

Der Seniorenwart berichtet über die Aktivitäten.

Auch im Sommer 2012 waren die Senioren wieder regelmäßig unterwegs. Deshalb, an dieser Stelle, ein herzliches Dankeschön an die Organisatoren.

Themen im Sommerhalbjahr 2012

Am 2. Mai

In Ulm war man im Mai unterwegs. Natürlich mit einer professionellen Stadtführung. Zur Mittagspause hatte man das interessante Fischerviertel ausgesucht. Danach zeigte Heinz Interessantes und Verstecktes in der stolzen freien Reichsstadt Ulm. So wurde der Tag wirklich informativ. Inge & Heinz Hörmann führten gut vorbereitet durch die Stadt mit dem höchsten Kirchturm der Welt (161 m).



Am 6. Juni

ging's zur Perle der Kurpfalz in Schwetzingen mit Schloss und Garten. Über die Menschen im Schloss und ihrem Lebensstil klärte die Schlossführung auf. Überraschendes sah man im Schlossgarten. Dazu gehörten die Moschee und natürlich das Fenster zum Jenseits. Natürlich war auch für das leibliche Wohl gesorgt. Der Anstoß zu diesem Ziel kam von Erika & Werner Elsäßer. Sie führten kenntnisreich durch den schönen Tag.



Am 4. Juli

war man wieder bodenständig. Bernhard Völker hatte ein besonderes Ziel ausgewählt, den unbekanntenen Friedhof auf der Solitude. Wie gewohnt, zeigte er sich gut vorbereitet.

Sein Hauptziel war die Akademie beim Schloss Solitude. Dort wartete eine kurzweilige Führung auf uns. Die Erklärungen zu schöpferischen Aktivitäten in der Akademie überraschten alle. Zum Abschluss wurde nach Weilimdorf gewandert. Bernhard hatte den Weg mit Bedacht gewählt und noch einiges zu berichten. Positiv überraschte auch die ausgewählte Pizzeria in Weilimdorf.



Am 1. August.

Praktisch fast vor ihre Haustür führte uns Gabi & Helmut Ulmer. Die echte Mäulesmühle, im Siebenmühlental, war ihr Ziel. So nebenher bei der Wanderung wurde uns berichtet, dass der Name „Siebenmühlental“ eine Wortschöpfung der jüngeren Zeit ist. Die Stuttgarter sollten ins Tal der Mühlen gelockt werden. Das Interesse galt der alten mit Wasserkraft angetriebenen Mäulesmühle.



Die wurde auch tatsächlich im Verlauf der Führung in Betrieb genommen. Ebenso gab's manche interessante Geschichte zur alten Mühlenvergangenheit zu hören.

Überraschend groß war das Interesse im heimischen Siebenmühlental.

Am 5. Sept.

Kurz bevor die Weinlese beginnt, haben die Winzer noch Zeit für ihren Besen. Das nutzten Lilli & Wolfgang Häfelin, um uns zu ihrem Geheimtipp nach Geradstetten zu führen. Weil das Ziel oben auf dem Berg liegt, wurde, bei Bedarf, eine Fahrhilfe eingeplant. Gut angekommen, stellte sich schnell eine ausgelassene Stimmung ein.



Am 10. Okt.

Volksfest-Zeit ist im Oktober. Das haben Renate Marquart & Elke Veit im Vorfeld dem Seniorenwart klar gemacht. Da wurde beschlossen, das machen wir und Renate und Elke haben die Organisation übernommen. Da kann der Seniorenwart am 10.10.

mit der festen Überzeugung verreisen, dass alles auch ohne ihn gut laufen wird. Denn im Schi-Verein ist bekannt: Frauen können organisieren.



Am 12. Mai

war noch ein ganz spezieller Tag. Die Sportgruppe vom Montag ging auf Wandertour. Von der Georksruhe bis zum Neckarblick war die erste Wanderstrecke. Dann folgte eine Erholung bei Kaffee in toller Aussichtslage. Weiter ging's hinunter nach Untertürkheim. Etwas anstrengender aber schön erlebte man die zweite Wanderstrecke. Natürlich stand am Ende, in Uhlbach, eine feine Einker



(siehe extra Artikel auf der nächsten Seite).

Weiter vorgesehen in 2012 - 2013.

- Am 7. Nov. 2012 TV Studio Stuttgart mit Führung Organisation Karl Schleiken.
- Am 5. Dez. 2012 zum bekannten Besen in Holzgerlingen mit Gertrud & Karlheinz Barck.
- Am 9. Jan. 2013 Stiftskirche Stuttgart und Württemberg mit Gertrud & Ernst Mezger.
- Am 6. Feb. 2013 Schi-Ausfahrt zum Füssener Jöchle mit Gertrud & Ernst Mezger.
- Am 6. März 2013 Schloss und Musikinstrumente in Bruchsaal mit Eva & Jörg Huber.
- Am 3. April 2013 Besinnungsweg eine Wanderung mit Brigitte Ammann & Gracia Leoni.

Das Programm für's Jahr 2013 ist schon mit Themen und Organisatoren belegt.

Infos zu unseren Aktivitäten findet man in der Hütte, im Vereinskasten am Rathaus und in der Geschäftsstelle. Natürlich auch im Internet. Für die aktiven Teilnehmer gibt's die Ausschreibung vor Ort.

Anmeldung ist in der Regel nicht notwendig, man muss nur kommen.

Euer Seniorenwart Ernst Mezger